

Petition: Keine Gentechnik durch die Hintertür

<https://www.bio-austria.at/a/konsument/neue-gentechnik-ohne-regelung/>

JETZT UNTERZEICHNEN!

EU-weite Petition zur strikten Regulierung neuer Gentechnik!

Ein europaweites Bündnis von Verbänden fordert in dieser Online-Petition, dass die Regulierung neuer Gentechnik (NGT) auch in Zukunft auf dem Vorsorgeprinzip basieren muss. Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) müssen weiterhin gekennzeichnet und auf Risiken überprüft werden.

Eine starke Lobby von Konzernen, Technik- & Wissenschaftsvereinigungen setzt sich nämlich dafür ein, dass die EU-Kommission neue Gentechnikverfahren von der Regulierung nach dem derzeit geltenden EU-Gentechnikrecht heraus löst. Das würde dazu führen, dass Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) ohne unabhängige Risikoprüfung und Kennzeichnungspflicht auf den Saatgut- & Lebensmittelmarkt kommen. So könnte z.B. eine gentechnisch veränderte Tomate dann nicht mehr von herkömmlich gezüchteten unterschieden werden.



Foto©: BIO AUSTRIA

Die Träger dieser Petition fordern deshalb:

- Auch neue gentechnisch veränderte Organismen (GVO) müssen so gekennzeichnet werden, dass Verbraucherinnen, Bauern, Züchterinnen, Unternehmen aus Handel und Verarbeitung sie jederzeit erkennen und vermeiden können.
- Auch neue GVO müssen weiterhin entsprechend dem EU-Vorsorgeprinzip einer Risikoprüfung und -bewertung unterzogen werden.
- Rückverfolgbarkeit und Nachweisverfahren müssen eine Zulassungsvoraussetzung für GVO bleiben, ebenso die Rückholbarkeit. Wer GVO auf den Markt bringt, muss für Risiken und Folgeschäden haften.
- EU, Bund und Länder müssen mehr Forschung zu Umwelt-, Biodiversitäts- und Gesundheitsrisiken neuer GVO, zu ihren sozio-ökonomischen Auswirkungen sowie zur Entwicklung genereller Nachweisverfahren fördern.
- Um eine vielfältige, klimafreundliche und sozial gerechte ökologische und bäuerliche Landwirtschaft voranzubringen, sollten vor allem Forschung und Weiterentwicklung von bewährten und wirksamen gentechnikfreien agrarökologischen Methoden gefördert werden.

Jetzt werden in Brüssel die Weichen gestellt.

Deshalb werden die Verantwortlichen in der Politik aber auch die Zivilgesellschaft aufgefordert, sich für die Beibehaltung der derzeit gültigen Regulierung einzusetzen.

Gerade bei den sogenannten „neuen“ Gentechniken braucht es: Kennzeichnung, Risikoprüfung, Zulassung, Rückverfolgbarkeit, Transparenz, Monitoring und Haftung!

In Vorarlberg wird diese Petition u.a. mit unterstützt von:

BIO AUSTRIA und BIO Vbg; ÖBV, ARGE Gentechnik-frei Österreich; Martinshof; Vorarlberg Milch; SPAR Österreich; Sutterlüty Ländlemarkt; Obst- u. Gartenkultur Vbg; Imkerverband Vbg; Naturschutzbund Vbg; ARGE Weltläden; Gemeindeverband Vorarlberg; Bildungshaus St. Arbogast, Slowfood Vbg; Consolnow; Bodensee Akademie und Partnern der Initiative gentechnikfreie Bodenseeregion wie Rapunzel Naturkost GmbH, GENial-Gentechnikfrei im Allgäu, AbL e.V. – Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft, ...

Unterzeichnen Sie mit – Sie sind in guter Gesellschaft!

<https://www.bio-austria.at/a/konsument/neue-gentechnik-ohne-regelung/>

oder auch bei GLOBAL 2000: <https://www.global2000.at/pickerl-auf-gentechnik>

Links zur Online Petition mit Deutscher Adresse:

- **AbL e.V.** <https://www.abl-ev.de/initiativen/gentechnik-petition>
- **Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft e.V. (BÖLW)** <https://www.boelw.de/news/nicht-hinter-unserem-ruecken-kein-freifahrschein-fuer-neue-gentechnik-in-unserem-essen>

Materialien und Aktivitäten zur Mitbewerbung der Petition und zur Bewusstseinsbildung

- **Ein kleiner Flyer im Postkartenformat (A 6)**
Er wurde eigens für das Vorarlberger Biofest am 17. Sept. 2022 in Bregenz am Kornmarktplatz und weitere Anlässe erarbeitet. Ebenso eignet er sich zur:
Auslage in Hofläden, Geschäften, Restaurants, bei Märkten und als Beilage bei Produktlieferungen an Endkunden usw.
Flyer anfordern: vorarlberg@bio-austria.at
Download: <https://www.bio-austria.at/app/uploads/2022/07/final-postkarte-petition-neue-gentechnik-aug22-web.pdf>



- **CRISPR & Co. Neue Gentechnik – Regulierung oder Freifahrtschein?**
Broschüre, 42 Seiten, Hrsg.: Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) e.V.; Neuauflage Juni 22 mit Diskussionsbeiträgen zu neuen Gentechnik-Verfahren aus Sicht von verschiedenen Betroffenen und Wissenschaftsdisziplinen. Die Autor:innen tragen durch ihre jeweilige Expertise dazu bei, dass die Diskussion Deregulierung JA oder NEIN breit und transparent geführt werden kann.
Download: [AbL Broschuere gentechnik B5 Doppelseiten-WEB6 FINAL.pdf](#)
- **Schöne Neue Gentechnik, Anwendungen in der Landwirtschaft:**
Broschüre, 24 Seiten, A5; 2. akt. Auflage, Stand: Juli 2020; Hrsg.: IG Saatgut, Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit, Köln; **Download:** www.gentechnikfreie-saat.org
- **VIELFALT ERMÖGLICHEN**
Alternative Züchtungs- und Forschungsprojekte für eine andere Landwirtschaft
Die neue Informationsbroschüre der IG Saatgut (A5, 26 Seiten) stellt zukunftsweisende Projekte im Bereich der ökologischen Pflanzenzüchtung vor. Die Beispiele zeigen eindrücklich den Stellenwert einer ökologischen Saatgutzüchtung u. -forschung. Gerade angesichts der Deregulierungspläne der EU für Crispr/ Cas & Co sind andere Wege in der Saatgutentwicklung und Landwirtschaft mehr denn je notwendig! **Download:** [Vielfältige Züchtungsinitiativen statt Deregulierung der neuen Gentechnik](#)
- **Faktencheck-Broschüre Neue Gentechnik**
Broschüre, Postkartenformat, 20 Seiten, Hrsg.: GLOBAL 2000; Dieser Faktencheck gibt kurze und prägnante Antworten auf die brennendsten Fragen zum Einsatz der NGT in der Landwirtschaft.
Download: <https://www.global2000.at/publikationen/neue-gentechnik-faktencheck>

Links zu weiterführenden Informationen zum Thema:

- **Aktuelle Umfrage Konsument:innen-Einstellung zu Neuer Gentechnik in Österreich**
durch Mindtake Research im Auftrag von. Handelsverband und GLOBAL 2000 <https://www.handelsverband.at/presse/presseaussendungen/neue-gentechnik/>
- **Bewertung der AbL zu den brisanten Plänen der EU-Kommission** (aus bäuerlicher Sicht)
Keine neuen Gentechnik-Pflanzen durch die Hintertür <https://www.abl-ev.de/presse/mitteilungen>
- **Verbandepapier „Gentechnik auch in Zukunft strikt regulieren“** (April 2021): [210421_Verbaendeposition_Gentechnik.pdf \(boelw.de\)](#)
- **Positionspapier Bundesamt für Naturschutz (BfN)** (Oktober 2021): [New developments and regulatory issues in plant genetic engineering \(bfm.de\)](#)
- **Informationsdienst Gentechnik** (www.keine-gentechnik.de)
- **Gen-ethischer Informationsdienst „Drohende _Deregulierung“:** <https://www.gen-ethisches-netzwerk.de/publikationen/gid/261> Bestellung Printausgabe: ebendort
- **Arbeitsgemeinschaft für Gentechnik-frei erzeugte Lebensmittel** <https://gentechnikfrei.at/>
- **Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit** www.gentechnikfreie-saat.org..
- **Institut für unabhängige Folgenabschätzung in der Biotechnologie** www.testbiotech.org/ mit **Fachstelle Gentechnik und Umwelt** <https://fachstelle-gentechnik-umwelt.de/>
- **Initiative** www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org